

GZ A 0012/1-2022

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.147,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 28. März 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich ein Jahr
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder 2x 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Unterstützung der FB-Leitung bei sämtlichen administrativen Aufgaben, insbesondere selbstständige Erledigung der Fachbereichs-korrespondenz; Mitarbeit bei der Budgeterstellung und -überwachung, Verwaltung des Literatur-, Sachmittel- und IT-Budgets (SAP); Vorbereitung und Überwachung der Zielvereinbarungen; Veranstaltungsplanung und -organisation; Personalmanagement; Terminkoordination und administrative Betreuung von Sitzungen; Postabwicklung; Unterstützung der Lehrenden des Fachbereichs in administrativen Angelegenheiten; Parteienverkehr und Information Studieninteressierter und Studierender des Fachbereichs; Führung fachinterner Statistik
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung; sehr gute Büro- / EDV-Fertigkeiten; einwandfreie Deutschkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: einschlägige Berufspraxis, kaufmännische Ausbildung, Fähigkeit zu selbstständiger organisatorischer Tätigkeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit in Spitzenzeiten, Erfahrung im Umgang mit Menschen

Auskünfte werden gerne per E-Mail ([bernhard.poell@plus.ac.at](mailto:bernhard.poell@plus.ac.at)) gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 26. Jänner 2022**

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter [disability@plus.ac.at](mailto:disability@plus.ac.at).

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at)